

Case Study

Mit Cloud-Betriebssystem die Zukunft vorbereiten

«Die Microsoft-Cloud ermöglicht uns einen extrem flexiblen Umgang mit IT. Wir können Services frei zwischen Privat, Hosted und Public Cloud verschieben.»

Peter Winkler, CFO der Albis Technologies AG



Kundenprofil

Albis Technologies entwickelt und vertreibt Produkte und Services in den Bereichen Telekommunikation und Multimedia. Mit 20 Jahren Erfahrung im Bereich Zugriffstechnologie und zehn Jahren Know-how bei IPTV Set-Top-Boxen ist Albis Technologies bekannt für zukunftssichere Lösungen. www.albistechnologies.com

Ausgangslage

Das Geschäft mit Hardware ist wechselhaft, eine Prognose für die nahe Zukunft schwierig. Daher beschloss Albis Technologies, sich flexibel aufzustellen und seine IT-Infrastruktur so auszurichten, dass sie rasch auf Umstrukturierungen reagieren kann.

Eingesetzte Software und Services

- Microsoft System Center
- Microsoft Exchange Server
- Microsoft Office 365
- Microsoft Hyper-V
- Microsoft Windows Server

Lösung

Albis Technologies führte das Cloud-Betriebssystem von Microsoft ein, das auf Windows Server 2012 R2 mit Hyper-V und Microsoft System Center Suite 2012 R2 basiert. Da der IT-Partner auch dieses System nutzt, lassen sich Services beliebig zwischen On Premise und Hosted Private Cloud verschieben.

Verbesserungen

Damit erhält Albis eine moderne IT-Infrastruktur, die sich flexibel an die Firmengrösse anpasst, und umgeht hohe Investitionen. Die IT-Abteilung wurde aufgelöst, die Kosten für die IT-Infrastruktur haben sich halbiert.

Das Geschäft mit Hardware ist hoch volatil. Die Technik entwickelt sich rasant, die Wünsche der Konsumenten wechseln rasch und während der europäischen Markt schrumpft, wachsen in Schwellenländern neue Märkte heran. Das spürt auch die Albis Technologies AG. „Rund 90 Prozent unserer Produktion geht ins Ausland. Das Geschäft schwankt sehr und eine Prognose für die kommenden Jahre ist schwierig“, berichtet Peter Winkler, CFO der Albis Technologies AG.

In dieser Situation beschloss Albis Technologies, das Unternehmen flexibel aufzustellen und Einsparpotentiale zu nutzen. „Auch die IT muss diesen Weg mitgehen. Sie muss flexibel auf Umstrukturierungen reagieren können – und das mit weniger Budget“, erläutert Winkler.

Flexibilität ist König

Diesen neuen Kurs umzusetzen hätte hohe Investitionen in die Modernisierung der IT-Infrastruktur erfordert. Dabei wären die Betriebskosten aber nicht merklich gesunken. „Ein IT-Partner hingegen bietet professionelle und flexible Services und ein breites Know-how – zu deutlich geringeren Kosten und ohne grosse Investitionen“, erklärt Winkler. Schliesslich wurde beschlossen, auf Outsourcing zu setzen und die IT-Abteilung auszulagern.

Für die Umsetzung wandte sich Albis Technologies an seinen langjährigen IT-Partner Dinotronic. Gemeinsam wurde eine Strategie entwickelt, der ein stufenweiser Einsatz von Cloud-Technologien zugrunde liegt: „Wichtige Lösungen oder Daten, die etwa der Geheimhaltung unterliegen, sollte Albis Technologies entweder On Premise oder in einer Hosted Private Cloud bei Dinotronic vorhalten“, erläutert Dino Fiori, CEO von Dinotronic.

Land:
Schweiz

Mitarbeiter:
100

Branche:
Telekommunikation

Arbeitsplätze:
26-499 PCs

Projektdauer:
12 Monate

„Weniger sensible Lösungen sowie Standardlösungen lassen sich aus einer Public Cloud beziehen.“

Der Clou dabei: „Wenn alle Parteien – Albis Technologies, der IT-Partner und der Betreiber der Public Cloud – das Cloud-Betriebssystem von Microsoft nutzen, lassen sich Services beliebig zwischen den Standorten verschieben“, erläutert Fiori. „Dieses Cloud-System basiert auf Microsoft Windows Server 2012 R2, das mit Hyper-V und Microsoft System Center Suite 2012 R2 zentrale Funktionen zur Verwaltung Cloud-basierter Infrastrukturen mitbringt.“

„Dieses Konzept hat uns sehr gut gefallen“, bestätigt Winkler. „Damit können wir künftig schnell neue Services aufbauen und frei entscheiden, wo wir sie platzieren möchten.“

Cloud-Betriebssystem ermöglicht Flexibilität

Für die Umsetzung musste die IT-Infrastruktur vorbereitet werden. Dazu wurde Hyper-V auf Microsoft Windows Server 2012 R2 und System Center 2012 R2 Virtual Machine Manager eingesetzt. Zudem wurde Symantec Altiris für das System-Management durch Microsoft System Center 2012 R2 Configuration Manager ersetzt. Das neue System Center-Framework übernimmt künftig Deployment, Konfiguration und Management der Hyper-V-Hosts für die Private Cloud sowie der lokalen Clients mit Windows 8 von Albis.

Damit erhält Albis eine moderne IT-Infrastruktur, die sich flexibel an die Firmengrösse anpasst, und umgeht hohe Investitionen. Die IT-Abteilung wurde aufgelöst, Dinotronic hat zwei IT-Mitarbeiter übernommen und betreibt die Private Cloud des Kunden. Bei Albis verbleibt noch ein IT-Leiter, der die Koordination mit dem Partner steuert. „Vor drei Jahren hatten wir noch sechs IT-Leute und doppelt so hohe Kosten für die IT-Infrastruktur“, erläutert Winkler. „Verschieben wir künftig mehr Services in die Cloud, wird es noch günstiger.“

Aus der Public Cloud bezieht Albis bereits Microsoft Office 365 Midsize Business. Hier sind unter anderem das aktuelle Exchange 2013 und Office Professional Plus 2013 enthalten zu einem Festpreis pro Nutzer. Dabei kann jeder Nutzer bis zu fünf Geräte mit einer Office-Lizenz ausstatten.

Im Sommer 2014 will Albis mit seinem Partner verhandeln, welche Workloads in die Hosted Private Cloud bei Dinotronic migriert werden. „Das Cloud-Betriebssystem von Microsoft ermöglicht uns einen sehr flexiblen Umgang mit IT“, erläutert Winkler. „Man sollte sich diesem Trend nicht verschliessen und die Möglichkeiten nutzen.“

Weitere Referenzen finden Sie unter:
www.microsoft.ch/references

Microsoft Schweiz GmbH
Richtstrasse 3
8304 Wallisellen
Telefon: +41 (848) 22 44 88
www.microsoft.ch

 **DINOTRONIC**
IT aus Leidenschaft.

Dinotronic AG
Zugerstrasse 231
8810 Horgen
Telefon: +41 (44) 718 30 41
Email: fiori@dinotronic.ch
www.dinotronic.ch

Microsoft Partner:
Die Dinotronic AG ist IT-Dienstleister und Cloud Service Provider in den Bereichen IT-Infrastruktur und Information Security. Das Portfolio umfasst Beratung, Projekt-Management, Umsetzung, Support und Betrieb in Schweizer Hochsicherheits-Rechenzentren oder in Drittanbieter-Rechenzentren.